



# GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

Datum: 04.11.2019 Nr.: 26

## Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<b><u>Philosophische Fakultät:</u></b>	
Modulverzeichnis zur Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Religionswissenschaft“	15399

Amtliche Mitteilungen II

Herausgegeben von der Präsidentin (kommissarisch) der Georg-August-Universität Göttingen

Redaktion:  
Abteilung Wissenschaftsrecht  
und Trägerstiftung

Von-Siebold-Str. 2  
37075 Göttingen

Telefon:  
+49 551/39-24496

E-Mail:  
am-redaktion@zvw.uni-goettingen.de  
Internet:  
[www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html](http://www.uni-goettingen.de/de/sh/6800.html)

**Philosophische Fakultät:**

Nach Beschluss des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät vom 05.09.2019 hat das Präsidium der Georg-August-Universität Göttingen am 22.10.2019 die Neufassung des Modulverzeichnisses zur Prüfungs- und Studienordnung für den konsekutiven Master-Studiengang „Religionswissenschaft“ genehmigt (§ 44 Abs. 1 Satz 2 NHG, §§ 37 Abs. 1 Satz 3 Nr. 5 b), 44 Abs. 1 Satz 3 NHG).

# **Modulverzeichnis**

**zu der Prüfungs- und Studienordnung für  
den konsekutiven Master-Studiengang  
"Religionswissenschaft" (Amtliche  
Mitteilungen I 18/2013 S. 511)**

---



## Module

M.RelW.01: Historische Grundlagenvertiefung.....	15405
M.RelW.02: Systematische Grundlagenvertiefung.....	15407
M.RelW.03: Aufbaumodul Religionswissenschaft.....	15408
M.RelW.04: Religionswissenschaftliche Exploration.....	15409
M.RelW.05: Eigene Profilbildung.....	15410
M.RelW.06: Empirische Exploration.....	15412
M.RelW.07: Abschlussmodul.....	15414
SK.RelW.04: Forschungspraktikum.....	15415

# Übersicht nach Modulgruppen

## I. Master-Studiengang Religionswissenschaft

Es müssen wenigstens 120 C nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erworben werden.

### 1. Fachstudium Religionswissenschaft im Umfang von 42 C

Es müssen folgende sieben Module im Umfang von insgesamt 42 C erfolgreich absolviert werden:

M.RelW.01: Historische Grundlagenvertiefung (6 C, 4 SWS).....	15405
M.RelW.02: Systematische Grundlagenvertiefung (6 C, 4 SWS).....	15407
M.RelW.03: Aufbaumodul Religionswissenschaft (6 C, 4 SWS).....	15408
M.RelW.04: Religionswissenschaftliche Exploration (6 C, 2 SWS).....	15409
M.RelW.05: Eigene Profilbildung (6 C).....	15410
M.RelW.06: Empirische Exploration (6 C, 2 SWS).....	15412
M.RelW.07: Abschlussmodul (6 C, 4 SWS).....	15414

### 2. Fachexterne Modulpakete

Studierende müssen ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich absolvieren.

### 3. Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Innerhalb der Abteilung Religionswissenschaft können hierbei auch die eigenen SK-Module SK.RelW.01, 02, 03 und 05 belegt werden, sofern sie nicht bereits im B.A. absolviert wurden. Für Studierende dieses Studiengangs steht auch ein spezielles Wahlmodul Forschungspraktikum zur Verfügung:

SK.RelW.04: Forschungspraktikum (6 C).....	15415
--	-------

### 4. Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

## II. Modulpakete Religionswissenschaft

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen Master-Studiengangs)

### 1. Modulpaket "Religionswissenschaft" im Umfang von 36 C

#### a. Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für den Zugang zum Modulpaket Religionswissenschaft im Umfang von 36 C ist der Nachweis von Leistungen aus der Religionswissenschaft im Umfang von wenigstens 18 C.

### **b. Wahlpflichtmodule**

Es müssen folgende sechs Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden:

M.RelW.01: Historische Grundlagenvertiefung (6 C, 4 SWS).....	15405
M.RelW.02: Systematische Grundlagenvertiefung (6 C, 4 SWS).....	15407
M.RelW.03: Aufbaumodul Religionswissenschaft (6 C, 4 SWS).....	15408
M.RelW.04: Religionswissenschaftliche Exploration (6 C, 2 SWS).....	15409
M.RelW.05: Eigene Profilbildung (6 C).....	15410
M.RelW.06: Empirische Exploration (6 C, 2 SWS).....	15412

## **2. Modulpaket "Religionswissenschaft" im Umfang von 18 C**

### **a. Zugangsvoraussetzungen**

Voraussetzung für den Zugang zum Modulpaket Religionswissenschaft im Umfang von 18 C ist der Nachweis von Leistungen aus der Religionswissenschaft im Umfang von wenigstens 18 C.

### **b. Wahlpflichtmodule**

Es müssen drei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden. Soweit die Zulassung zu den Modulen M.RelW.04 und M.RelW.06 aus Kapazitätsgründen beschränkt werden muss, werden Studierende des Modulpakets Religionswissenschaft im Umfang von 18 C gegenüber solchen des Master-Studiengangs Religionswissenschaft sowie des Modulpaketes Religionswissenschaft im Umfang von 36 C nachrangig berücksichtigt:

M.RelW.01: Historische Grundlagenvertiefung (6 C, 4 SWS).....	15405
M.RelW.02: Systematische Grundlagenvertiefung (6 C, 4 SWS).....	15407
M.RelW.03: Aufbaumodul Religionswissenschaft (6 C, 4 SWS).....	15408
M.RelW.04: Religionswissenschaftliche Exploration (6 C, 2 SWS).....	15409
M.RelW.05: Eigene Profilbildung (6 C).....	15410
M.RelW.06: Empirische Exploration (6 C, 2 SWS).....	15412

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b>		6 C 4 SWS
<b>Modul M.RelW.01: Historische Grundlagenvertiefung</b> <i>English title: Consolidation in History of Religions</i>		
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verbreitern, vertiefen und ergänzen ihre religionsgeschichtlichen Grundkompetenzen, die durch den Bachelor-Abschluss nachgewiesen wurden. Durch die hierfür ausgewiesenen Lehrveranstaltungen wird religionsgeschichtliches Wissen vertieft und/oder spätere Profilbildungen vorbereitet.  Durch den Leistungsnachweis weisen die Studierenden eine fortgeschrittene Fähigkeit in der Erschließung und Analyse religionsgeschichtlicher Sachverhalte nach: Sie können die selbständige Aneignung und systematische Durchdringung des neuen Wissens jenseits bloßer Wissensreproduktion demonstrieren (auf der Basis eines Thesenpapiers). Die Studierenden zeigen, dass sie diese Inhalte mit ihrem vorhandenen Wissen vernetzen können und welche besonderen Einsichten sich hier für sie ergeben.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Vorlesung zur Religionsgeschichte aus dem Lehrangebot (inkl. ausgewiesener Lehrimporte) (Vorlesung)</b>		2 SWS
<b>Lehrveranstaltung: Vorlesung, Seminar, Übung oder Kolloquium zur Religionsgeschichte (inkl. ausgewiesener Lehrimporte)</b>		2 SWS
<b>Prüfung: mündliche Prüfung auf der Grundlage eines Thesenpapiers (ca. 20 Min.) (20 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Diese mündliche Prüfung unterscheidet sich von den üblichen mündlichen Prüfungen, da hier die „persönliche Ertragssicherung“ im Vordergrund steht. In der Prüfung sollen die Lehrveranstaltungen im Kontext des Studiums betrachtet werden. Wie fügt sich der Inhalt der Lehrveranstaltung in das Vorwissen ein? Welche Fragestellungen taten sich für Sie auf, und zu welchen Schlüssen sind Sie gekommen? Warum haben Sie diese Lehrveranstaltungen gewählt? Welche inhaltlichen Erwartungen hatten Sie an die Lehrveranstaltungen und inwiefern wurden diese erfüllt?  Zur Strukturierung sollte ein „Thesenpapier“ bei der Prüfung vorgelegt werden.		6 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Englisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Andreas Grünschloß	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester; Regelfall Wintersemester (Kann aber auch im Sommersemester abgeschlossen werden)	<b>Dauer:</b> 1-2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1 - 3	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b>		



40	
----	--

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul M.RelW.02: Systematische Grundlagenvertiefung</b> <i>English title: Consolidation of Theoretical and Methodological Skills</i>		6 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Die Studierenden verbreitern, vertiefen und ergänzen ihre systematischen und vergleichenden Grundkompetenzen, die durch den Bachelor-Abschluss nachgewiesen wurden. Durch die hierfür ausgewiesenen Lehrveranstaltungen werden thematische Wissenslücken geschlossen und/oder spätere Profilbildungen vorbereitet.  Die Studierenden demonstrieren in der Prüfung eine fortgeschrittene Fähigkeit in der Erschließung und Analyse religiöser Themen (Theorien, Begrifflichkeiten) und ihrer didaktisch reflektierten medialen Präsentation.  Zentrale Inhalte sind: <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Systematische, komparative und terminologische Perspektiven in die Welt der Religionen - Fundamentalismus, Synkretismus, Apokalyptik, Übergangsriten, Sexualität/Gender usw. - sowie ausgewählte methodische Probleme oder wissenschaftsgeschichtliche Positionen im Kontext einer LV; hierbei Präsentation eigener Lektüre und Analysen in einem ausführlichen Referat oder Essay</li> <li>2. Theoretische Analysen von und systematische Perspektiven auf religiöse Sachverhalte, wie Religionen und Tod / Ethik, Religionsstifter, Religionspsychologie Ethnologie, oder analoge religionsbezogene Veranstaltungen aus den Nachbardisziplinen.</li> </ol>		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Seminar oder Übung zu einem systematischen Thema</b>		2 SWS
<b>Lehrveranstaltung: Vorlesung zu einem systematischen Thema (Vorlesung)</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Referat (ca. 45 Min.) inkl. Handout (max. 4 Seiten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Verbreiterung / Vertiefung der systematisch-religionswissenschaftlichen oder religionssoziologisch Grundkompetenzen: didaktisch reflektierte, medial gestützte Demonstration des Kompetenzerwerbs in einem Referat.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Englisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Andreas Grünschloß Prof. Dr. Alexander-Kenneth Nagel	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1 - 2	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul M.RelW.03: Aufbaumodul Religionswissenschaft</b> <i>English title: Advanced Module in the Study of Religions</i>		6 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Aneignung weitergehender, aufbauender religionswissenschaftlicher Kenntnisse und Kompetenzen in historischer und systematischer Hinsicht, vermittelt über zwei (aus dem hierfür ausgewiesenen Angebot frei wählbare) Lehrveranstaltungen aus dem Lehrangebot der Religionswissenschaft, wie z.B. spezielle Lektüre von Mahayana-Texten, Antike Religionen, Religion und Migration, Esoterik, Hauptseminar über Scientology, Strukturen und Probleme interreligiöser Fremdwahrnehmung, Religion in der Moderne o.ä..  Die Studierenden präsentieren und bewähren die eigenständige materiale und analytische Durchdringung eines gewählten Schwerpunktthemas in einem akademischen Vortrag (Referat) mit anschließender Diskussion.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Vorlesung, Seminar oder Übung zu einem empirischen oder historischen Thema</b>		2 SWS
<b>Lehrveranstaltung: Seminar oder Übung zu einem historischen oder systematischen Thema</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Präsentation (ca. 20 Minuten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> In Idealfall präsentieren die Studierenden ihre Vorträge an einem gemeinsamen Prüfungstag. Die Vorträge sollen einem Konferenzbeitrag nachempfunden werden. Die Vortragsweise, Aufbau des Vortrages, Einhaltung der Dauer, Agieren in der Diskussion und die digitalen Präsentationstechniken sind dementsprechend anzupassen.  Kompetenzerwerb: Einüben von wissenschaftlichen Präsentationen in einem Tagungssetting (max. 20 min. Vortrag und max. 10 min. Diskussion im Anschluss).		6 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Andreas Grünschloß Prof. Dr. Alexander-Kenneth Nagel	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 oder 2	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1 - 2	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul M.RelW.04: Religionswissenschaftliche Exploration</b> <i>English title: Exploration in the Study of Religions</i>		6 C 2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In Anbindung an ein speziell hierfür ausgewiesenes religionswissenschaftliches Hauptseminar wird die Fähigkeit zur eigenständigen Anwendung religionswissenschaftlicher Methoden und Fertigkeiten weiter vertieft. Die Studierenden werden befähigt, in kritischer Auseinandersetzung mit relevanten Forschungsbeiträgen auf einem theoretischen oder gegenständlichen Gebiet ihre eigene religionswissenschaftliche Urteilsfähigkeit und Fachkompetenz unter Beweis zu stellen.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Hauptseminar zu einem empirischen oder historischen Thema</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Hausarbeit (max. 25 Seiten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Die Studierenden verfassen hierzu eine umfangreichere wissenschaftliche Hausarbeit, in der sie die Exploration einer bestimmten (systematisch fokussierten) Fragestellung gegenstandsbezogen verfolgen.  Im Unterschied zu Hausarbeiten auf B.A. Ebene wird hier ein eigenständiger, kritischer Umgang mit methodischen und theoretischen Perspektiven erwartet. Eine fortgeschrittene Reflexionskompetenz soll hier demonstriert werden.		6 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Englisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Andreas Grünschloß	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 2 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul M.RelW.05: Eigene Profilbildung</b> <i>English title: Individual Specialisation</i>		6 C
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> In der Regel als „Independent Studies“ organisiert, werden in Absprache mit dem Lehrpersonal Fragestellungen oder Themen eigenständig erschlossen und bearbeitet. Dadurch können die Studierenden einen eigenen Interessen- oder Studienschwerpunkt profilieren. In geeigneten Fällen kann das Thema auch an eine wahlfreie Seminarlehrveranstaltung oder Übung angebunden werden.  Die Studierenden entwickeln eigene religionswissenschaftliche Schwerpunktkennnisse (Profilbildung) sowie eine publikationsnahe Perfektion der eigenen Fertigkeiten im fachwissenschaftlichen Präsentieren: Die erarbeiteten Inhalte werden hierzu in die profilierte Form einer „publikationsfähigen“ Darstellung gebracht.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 180 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Independet Studies</b> In Absprache mit dem Lehrpersonal, ggf. angebunden an ein Seminar oder eine Übung nach Wahl, wird eine regelmäßige Betreuung während der "Independent Studies" vereinbart.		
<b>Prüfung: Wissenschaftlicher Aufsatz (max. 15 Seiten; 80%) und Rezension oder Lexikonartikel (max. 2 Seiten; 20%)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> a) Die Ausarbeitung soll einem „publikationsreifen“ wissenschaftlichen Aufsatz im Umfang von max. 15 Seiten gleichen. Eine Orientierung an Gattung und Format einer real existierenden religionswissenschaftlichen Fachzeitschrift (z. B. Zeitschrift für Religionswissenschaft oder Zeitschrift für junge Religionswissenschaft) steht dabei im Vordergrund. Die Formalia (Zitierweise, Schriftart, Zeilenabstand, etc.), das Literaturverzeichnis sowie ggf. Abstracts, max. Wortanzahl, Informationen bezügl. Autor*in, Reihenfolge der Textbausteine, etc. sollen den tatsächlichen Autor*innenhinweisen der jeweiligen religionswissenschaftlichen Fachzeitschrift entsprechen. Die religionswissenschaftliche Fachzeitschrift ist eigenständig zu wählen. Die thematische Ausrichtung der ausgewählten religionswissenschaftlichen Fachzeitschrift soll dem Thema der Ausarbeitung angemessen sein.  b) Eine Rezension – oder alternativ ein kurzer Lexikonartikel (beides max. 2 Seiten) – orientieren sich an Gattung und Format einer real existierenden religionswissenschaftlichen Fachzeitschrift oder entsprechenden Lexikon z.B. RGG. Die Formalia des Lexikons (Zitierweise, Verweise innerhalb des Lexikons, Schriftart und textliche Hervorhebungen, etc.), das Literaturverzeichnis, die Gliederung, etc. sollen der jeweiligen Publikationskonventionen entsprechen.  Auf dem Deckblatt sind die jeweils gewählte religionswissenschaftlichen Fachzeitschrift bzw. anvisierte Lexikon anzugeben.		6 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	

---

<b>Sprache:</b> Deutsch, Englisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Andreas Grünschloß
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 3 - 4
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40	

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul M.RelW.06: Empirische Exploration</b> <i>English title: Empirical Exploration</i>		6 C 2 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Im Kontext eines speziell hierfür ausgewiesenen religionswissenschaftlichen Hauptseminars zur „Religion in der Region“, das mit Formen kontextuell gelebter Religion „vor Ort“ vertraut macht (sowohl religiöse Großtraditionen als auch neue religiöse Bewegungen), entwickeln und verbessern die Studierenden ihre Fähigkeiten im Bereich empirisch-qualitativer Religionsforschung: teilnehmende Beobachtung, Interviews, Gruppengespräche im Feld, Semiotik der religiösen Räume und ikonographischen Narrative, Auswertung von religiöser Kleinliteratur (Faltblätter, Selbstdarstellungen u.ä.).  Die Studierenden üben sich in der eigenständigen Integration von Feldforschungselementen und Literaturstudium, deren Ergebnisse im Zusammenhang des Seminars (u.a. an einem Seminartag) in der Form ausführlicher Referate didaktisch überlegt präsentiert werden, wobei eine sinnvolle Einbeziehung audiovisueller Medien vorausgesetzt wird (z.B. Integration von Text, Ton und Bild in PowerPoint/Keynote o.ä.). Dieser Ertrag - Vortrag und methodische Reflexion - wird in einem „Explorationsbericht“ schriftlich ausgearbeitet.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Seminar "Religion in der Region" (Seminar)</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Explorationsbericht (max. 30 Seiten)</b>		
<b>Prüfungsanforderungen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausarbeitung eines „Explorationsberichts“ (Hausarbeit) zu der empirischen Studie im Umfang von max. 30 S. (inkl. Anhang mit beigelegter Medien-CD bzw. Folien-/Handoutkopien, Kleinschrifttum).</li> <li>• Im Explorationsbericht wird ein eigener Abschnitt „Methodische Reflexion“ reserviert, in dem die Probleme bei der Felderschließung, Medienauswahl, Methodenwahl und erforderliche methodische Nachjustierungen sowie das eigene Agieren im Feld bedacht und kritisch überprüft werden sollen: Darstellung und Analyse der Präsentations-, Methoden- und Selbstkompetenzen im Sinne einer selbstkritischen Lernkontrolle und methodischen Ertragssicherung.</li> </ul>		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Englisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Andreas Grünschloß	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b> 1 - 4	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b>		

---

40	
----	--



<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul M.RelW.07: Abschlussmodul</b> <i>English title: Master Completion Module</i>		6 C 4 SWS
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Ergänzung und Konsolidierung der fachlichen Ausbildung in einem weiteren Seminar oder einer Übung aus dem Bereich der Religionswissenschaft oder einer benachbarten Disziplin zu einem religionswissenschaftlich relevanten Thema nach Maßgabe individueller Schwerpunktbildung – in der Regel im dritten Fachsemester (WS).  Im religionswissenschaftlichen Kolloquium werden die erworbenen Fachkompetenzen durch gemeinsame Diskussion aktueller Qualifizierungsarbeiten und wissenschaftlicher Publikationen konsolidiert und überprüft. Dokumentationen/Filme und Forschungsprobleme in einem religionswissenschaftlichen Kolloquium (in der Regel im SoSe). Das Kolloquium unterstützt und begleitet die Abfassung der Master-Arbeit durch Vorstellung und gemeinsame Besprechung von M.A.-Projekten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Seminar oder Übung</b> Religionswissenschaften oder Lehrimport		2 SWS
<b>Lehrveranstaltung: Religionswissenschaftliches Kolloquium</b>		2 SWS
<b>Prüfung: Referat (ca. 30 Minuten), unbenotet</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Präsentation und Diskussion des eigenen M.A.-Arbeitsprojekts bzw. damit zusammenhängender Theorie- oder Gegenstandserschließungsfragen im Kolloquium durch ein unbenotetes Referat.		
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> keine	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Andreas Gründschloß	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> jedes Semester	<b>Dauer:</b> 2 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 40		

<b>Georg-August-Universität Göttingen</b> <b>Modul SK.RelW.04: Forschungspraktikum</b> <i>English title: Research Internship</i>		6 C
<b>Lernziele/Kompetenzen:</b> Aneignung, Vertiefung und Übung von Forschungskompetenzen im Rahmen eines Forschungsprojektes. Die Studierenden werden in den Arbeitsprozess eines laufenden Forschungsprojektes eingebunden und erledigen unter Anleitung in begrenztem Umfang projektbezogene Arbeiten, z.B. Textrecherchen, Sondierung von Quellenmaterial, Auswertung von Interviews, Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Tagungen, u.ä. Dadurch werden Einblicke in Forschungsabläufe ermöglicht, Teamfähigkeit gestärkt und eigene Forschungskompetenzen entwickelt. Der Ertrag wird in einem kurzen Praktikumsbericht festgehalten.		<b>Arbeitsaufwand:</b> Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 180 Stunden
<b>Lehrveranstaltung: Mitarbeit im Forschungsprojekt</b>		
<b>Prüfung: Praktikumsbericht (max. 6 Seiten)</b> <b>Prüfungsanforderungen:</b> Ertragsicherung der erworbenen Einblicke in der Form eines schriftlichen Praktikumsberichts im Umfang von 6 Seiten.		6 C
<b>Zugangsvoraussetzungen:</b> Mit der Note 2,0 oder besser bewertete Bachelorarbeit. Sollte die Zahl der Bewerber/-innen die verfügbaren Plätze überschreiten, entscheidet ein 10-min. Auswahlgespräch.	<b>Empfohlene Vorkenntnisse:</b> keine	
<b>Sprache:</b> Deutsch, Englisch	<b>Modulverantwortliche[r]:</b> Prof. Dr. theol. Andreas Gründschloß	
<b>Angebotshäufigkeit:</b> unregelmäßig	<b>Dauer:</b> 1 Semester	
<b>Wiederholbarkeit:</b> zweimalig	<b>Empfohlenes Fachsemester:</b>	
<b>Maximale Studierendenzahl:</b> 6		
<b>Bemerkungen:</b> Das Modul wird je nach Verfügbarkeit von projektbezogenen Tätigkeitsfeldern bereitgestellt. Über die jeweilige Verfügbarkeit und konkrete inhaltliche Ausgestaltung dieses Moduls im Rahmen der Studienjahre informieren aktuelle Aushänge in der Abteilung Religionswissenschaft.		